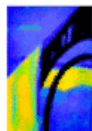


Brücke/Most-Stiftung
zur Förderung der deutsch-tschechischen
Verständigung und Zusammenarbeit



Das 1x1 des deutsch-tschechischen Projektmanagements

Termin: 13. Oktober 2006, Rathaus Rehau (Oberfranken)

Leitung des Workshops: Gerald Prell, Heda Jungmanová

9.00 Uhr **Ankunft der Teilnehmer, Registrierung**

9.30 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Einführung**

Ziel: Die Teilnehmer erlernen das 1x1 der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und der Förderung. Im Rahmen des Seminars sollen nach kurzen theoretischen Einführungen 2-3 Kleinprojekte entwickelt, konzipiert und ein Kosten- und Finanzierungsplan erstellt werden.

9.45 Uhr **Wie verfasse ich ein Konzept?**

10.30 Uhr **Wie organisiere ich die Zusammenarbeit mit dem Partner?**

11.00 Uhr **Wie kann ich mein Projekt finanzieren?**

allgemeine Einführung zur Förderpraxis sowie zu öffentlichen und nicht-öffentlichen Finanzierungsquellen (Sponsoring, Stiftungen etc.)

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Fördertalkshow: Vorstellung konkreter Fördermöglichkeiten**

- Förderung durch die neuen grenzüberschreitenden EU-Programme (Harald Ehm, Euregio Egrensis Arbeitsgemeinschaft Bayern)
- Förderung durch den Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds (Ilona Rožková)
- Förderung durch regionales Bürgerengagement am Beispiel des Rotary Clubs Hof-Bayern, der Viessmann-Technologie-Stiftung und der Unternehmerinitiative Hochfranken (Dieter Heinze)

16.00 Uhr **Präsentation der erarbeiteten Kleinprojekte, Diskussion der Ergebnisse mit den anwesenden Experten**

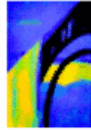
17.00 Uhr **Ende des Seminars**

Während des Vormittags und Nachmittags sind je eine Kaffeepause vorgesehen. Arbeitssprachen sind Tschechisch und Deutsch, es wird simultan gedolmetscht.

ROBERT BOSCH STIFTUNG



Das Vorhaben wird gefördert durch die Robert Bosch Stiftung, den Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds, das Koordinierungszentrum für deutsch-tschechischen Jugendaustausch Tandem sowie die EUREGIO EGRENSIS AG Bayern und Böhmen mit Mitteln der Europäischen Union aus der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A.



Unterschiede begreifen - interkulturelle Kompetenz für die deutsch-tschechische Zusammenarbeit

Termine: Freitag, 20. Oktober 2006, Seminarraum im Krajský úřad, Karlovy Vary (Bezirksamt Karlsbad)

Leitung des Workshops: Heike Birke, Gabriela Hunger (angefragt)

9.00 Uhr Ankunft der Teilnehmer, Registrierung

9.30 Uhr Begrüßung und Einführung ins Thema

Was heißt interkulturelle Kompetenz?

„Typisch deutsch / tschechisch!“

Kommunikations- und Interaktionsdynamiken zwischen deutschen und tschechischen Kooperationspartnern

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Deutsch-tschechische Zusammenarbeit in der Praxis

Bearbeitung eines Fallbeispiels: Analyse und Entwicklung von Lösungsoptionen

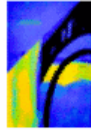
sprachliche Verständigung in der deutsch-tschechischen Kooperation

Gemeinsame Seminauswertung und Perspektiven

16.30 Uhr Ende des Seminars

Während des Vormittags und Nachmittags sind je eine Kaffeepause vorgesehen. Arbeitssprachen sind Tschechisch und Deutsch.





Deutsch-tschechische PR- und Medienarbeit

Termine: Freitag, 12. Januar 2007, Ost-West-Kompetenzzentrum Marktredwitz

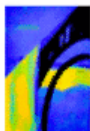
Leitung des Workshops: Gerald Prell, Bára Procházková

- 9.00 Uhr** **Ankunft, Registrierung der Teilnehmer**
- 9.30 Uhr** **Einführung: Warum brauche ich PR- und Medienarbeit?**
- 10.00 Uhr** **Die wichtigsten Schritte zu einer erfolgreichen
grenzüberschreitenden PR- und Medienarbeit**
- Vorstellung verschiedener Ressourcen, Möglichkeiten, Instrumente
- 11.00 Uhr** **Interkulturelle Unterschiede? Die deutsch-tschechische
Medienlandschaft im Vergleich**
- Praxisübungen
- 12.30 Uhr** **Mittagspause**
- 13.30 Uhr** **Deutsch-tschechischer Medienklub**
- Talkshow mit Journalisten aus Deutschland und Tschechien
- 15.00 Uhr** **offenes Diskussionsforum mit den Seminarteilnehmern**
- 16.00 Uhr** **Seminarende**

Während des Vormittags und Nachmittags sind je eine Kaffeepause vorgesehen.
Arbeitssprachen sind Tschechisch und Deutsch, es wird simultan gedolmetscht.



Brücke/Most-Stiftung
zur Förderung der deutsch-tschechischen
Verständigung und Zusammenarbeit



Mini-Sprachkurs Deutsch / Tschechisch

Termine: Freitag, 19. Januar 2007, Seminarraum im Krajský úřad, Karlovy Vary (Bezirksamt Karlsbad)

Leitung des Workshops: Heda Jungmanová, Gerald Prell

9h00 Registrierung der Teilnehmer

9h30 Grußwort, Einführung

10h00 Grundlagen 1

- Tschechische/deutsche Buchstaben und ihre Aussprache
- Begrüßungen, Höflichkeitsphrasen

12h00 Mittagspause

13h00 Grundlagen 2

- Grundkenntnisse „Im Restaurant“, „Orientierung im Alltag“, „Einkaufen“ u.ä.
- Spezialvokabular: NGO-Sektor und Projektarbeit
- Landeskunde aktuell

17h00 Seminarende

Während des Vormittags und Nachmittags sind je eine Kaffeepause vorgesehen.
Arbeitsprachen sind Tschechisch und Deutsch.

ROBERT BOSCH STIFTUNG



Das Vorhaben wird gefördert durch die Robert Bosch Stiftung, den Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds, das Koordinierungszentrum für deutsch-tschechischen Jugendaustausch Tandem sowie die EUREGIO EGRENSIS AG Bayern und Böhmen mit Mitteln der Europäischen Union aus der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A.